HEINRICH KARSTENS BAUUNTERNEHMUNG

INDUSTRIEHOTEL DÄNISCHENHAGEN, DÄNISCHENHAGEN

Errichtung von Atlas-Systemhallen

Was einmal als „Männertraum“ angedacht war, entwickelte sich schnell zu Realität und fand den Namen „Industriehotel Dänischenhagen“.
Sechs Eigentümer schlossen sich zusammen und ließen sich gleich zwei Hallen bauen. Die große Halle hat eine Grundfläche von 770 m² und die kleinere Halle von 125 m². Die Heinrich Karstens Bauunternehmung bekam den Auftrag für die Herstellung der Bodenplatten und für die Errichtung der beiden Atlas-Systemhallen inklusive der Dach- und Wandpaneele.
Drei der Eigentümer beauftragten weiterhin, Ihre Parzellen mit Doppelwandelementen zu trennen und durch das Verlegen einer Fertigteildecke mehr Nutzfläche zu generieren.
Die Heinrich Karstens Bauunternehmung konnte dennoch die Fertigstellungstermine halten, so dass die ersten Kunden das Industriehotel pünktlich zum Winterschlaf z.B. ihrer Boote, Autos usw. nutzen konnten.

Auftraggeber:
Bauherrengemeinschaft Industriehotel Dänischenhagen

Architektur:
Hoff + Klinck Architekten, Kiel-Holtenau

Tragwerksplanung:
Ingenieurteam Trebes + Eichler, Flensburg

Bauvolumen:
400.000 EUR

Leistungen:
Gründung Bodenplatte, Errichtung Systemhalle und teilweise Parzellenabtrennung